Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (1998)

Heft: 6

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Galler Familienpflege

Ein Projekt für betreuungsbedürftige Menschen

Wir leben in einer Zeit, in der die Lebenserwartung aber auch die «Individualisierung» der Gesellschaft kontinuierlich zunehmen. Veränderte Familienstrukturen und ein sich steigender Lebensrhythmus tragen dazu bei, dass für Menschen, die auf Begleitung und Pflege angewiesen sind, kaum mehr Platz bleibt.

Die spitalexterne Pflege nimmt an Bedeutung zu; verschiedene Wohn- und Betreuungsformen gehen auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Betagten oder behinderten Menschen ein.

Die St. Galler Familienpflege (SGFP) des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton St. Gallen leistet dazu ihren Beitrag: Menschen, die ihren Alltag nicht mehr alleine meistern, können durch die SGFP in einer Pflegefamilie ein neues Zuhause und ihren Platz in einer «zweiten Familie» finden.

Diese in unserer Region weitgehend unbekannte Wohnform entspricht dem Altersleitbild des Kantons St. Gallen, welches dafür plädiert, dass Wohnen im Alter bedürfnisgerecht und selber wählbar sein soll.

Die Idee der Familienpflege ist seit mehreren Jahren im Kanton Zürich erfolgreich realisiert und wird nun auf St. Galler Verhältnisse angepasst.

Das Angebot des Schweizerischen Roten Kreuzes richtet sich wie oben erwähnt, an betreuungsbedürftige Menschen, die nicht alleine leben, aber auch nicht in ein Alters- oder Pflegeheim umziehen möchten. In der «zweite Familie» nehmen sie so gut als möglich am Familienalltag teil. Dank der individuellen Betreuung «rund um die Uhr» kann in der Pflegefamilie auf spezifische Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten eingegangen werden.

Die hauptverantwortliche Person der Pflegefamilie verfügt über Grundkenntnisse in Begleitung und Pflege. Sie wird für ihre Betreuungstätigkeit entschädigt.

Die SGFP begleitet das Pflegeverhältnis professionell. Eine Fachperson des SRK Kanton St. Gallen ist jeweils verantwortlich für die Pflegeplanung, organisiert Entlastungen, führt Rechnung und besucht die Familie regelmässig.

Die SGFP ist vom Bundesamt für Sozialversicherung anerkannt, vom Departement für Inneres, Kanton St. Gallen und Amt für Soziales empfohlen. Die Kosten für Pflege und Betreuung gehen zu Lasten der Klienten. Bei Bedarf können Ergänzungsleistungen sowie Hilflosenentschädigung beantragt werden.

Wer sich angesprochen fühlt oder mehr wissen möchte, kann sich in Verbindung setzen mit der Projektleiterin: Frau Anneliese Burtscher, Telefon 071-242 00 20

Pressetext des Schweizerischen Roten Kreuz, Kanton St. Gallen

Pflegebetten erleichtern **Alltag und Pflege**

Das Pflegebett spielt in der Pflege und Betreuung kranker oder behinderter Menschen eine zentrale Rolle.

SACON-Pflegebetten bieten dem Benutzer ein Maximum an Bewegungsfreiheit und Komfort und erleichtern den Betreuern die tägliche Pflege.

Offizieller Vertragspartner von IV und Krankenkassen.



Emil Frey-Strasse 137 4142 Münchenstein Telefon 061 411 24 24 Fax 061 411 22 01



Senden Sie mir gratis detaillierte Unterlagen

Vorname:

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Einsenden an AUFORUM, Emil Frey-Strasse 137, 4142 Münchenstein SP

Impressum

schauplatz spitex Mitteilungsblatt für Mitglieder der Spitex Verbände Kanton Zürich und Kanton St. Gallen



Herausgeber:

Spitex Verband Kanton Zürich Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich, PC 80-17130-2, Telefon 01/291 54 50 Fax 01/291 54 59,

E-Mail: spitex-zh@access.ch

Redaktion:

Annemarie Fischer (FI) Hannes Zuberbühler (ZU) Janine Junker (JU)

Assistenz:

Hannelore Biedermann

Druck: Digital-Print-Center, Zürich

Satz und Gestaltung: MD-Satz, Technopark Zürich

Redaktionsschluss:

für «schauplatz spitex» Nr. 1/1999: 25. Januar 1999.

Wir bitten Sie, uns sämtliche Unterlagen bis zu diesem Datum zuzustellen.

Für Mitglieder gratis, Zusatzabonnement Fr. 30.-; Abonnement für Nichtmitglieder Fr. 50.-

Erscheinungsweise: Alle zwei Monate ab Februar Auflage: 1350 Ex.

Verwendung der Artikel nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.